

Weltweite Netzwerke

Die Bundes-ESG ist im Weltverband WSCF (World Students Christian Movement) Mitglied und gehört damit zur Region des WSCF Europe. Auch über die Conference of European University Chaplains (CEUC) ist die Bundes-ESG in die europäische Studierendenseelsorge eingebunden.

ESG bundesweit

Als Serviceeinrichtung unterstützt die Geschäftsstelle des Verbandes Evangelischer Studierendengemeinden in Hannover die Arbeit vor Ort und in den Landeskirchen. Als Organ der Bundes-ESG fällt die Vollversammlung ihre Beschlüsse. Sie besteht aus ca. 100 studentischen und hauptamtlichen Delegierten.

Die Ausführungen der Beschlüsse übernimmt der Koordinierungsrat gemeinsam mit der Geschäftsstelle. Zum kollegialen Austausch und zur Vernetzung untereinander trägt einmal jährlich die Hauptamtlichenkonferenz (HAK) bei.

Informationen und Kontakte

Die Homepage des Verbandes der Evangelischen Studierendengemeinden www.bundes-esg.de informiert über aktuelle Veranstaltungen und Themen, gibt inhaltliche Impulse und bietet Raum zu Vernetzung und Austausch.

Die Verbandszeitschrift „ansätze“ erscheint fünf Mal jährlich mit Informationen und aktuellen Themen zu zentralen Fragen von Hochschule, Wissenschaft und evangelischer Kirche.

Hochschulgemeinden vor Ort: Links zu den Internetseiten der 120 Studierendengemeinden finden sich auf der Homepage der Geschäftsstelle www.bundes-esg.de

ESG

Verband der Evangelischen Studierendengemeinden

Otto-Brenner-Str. 9
30159 Hannover

Tel.: 0511/1215 - 139
Fax: 0511/1215 - 299

E-Mail: esg@bundes-esg.de
Web: www.bundes-esg.de

Ihre ESG vor Ort:

EVANGELISCHE KIRCHE AN DER HOCHSCHULE



Evangelische Studierendengemeinden in Deutschland



ESG Verband der Evangelischen Studierendengemeinden in Deutschland



Christliche Spiritualität und geistliches Leben

Studierendengemeinden bieten eine **geistliche Heimat auf Zeit**. Viele Studierende suchen Gebets- und Gottesdienstformen, die auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind: kreativ, in der Verkündigung auf ihre Erfahrungswelt ausgerichtet und beteiligungsorientiert. Auch als Ort der Seelsorge im vertrauten Rahmen bietet die Evangelische Studierendengemeinde sich an. Die Angebote sind vielfältig: vom Hochschulgottesdienst über Kontemplation und Taizégebet bis zu besonderen Formen wie Literatur- oder Segnungsgottesdiensten.

Protestantisches Bildungsverständnis in Hochschule und Wissenschaft

Alle Menschen an Bildung teilhaben zu lassen, ist ein wesentlicher Bestandteil des protestantischen Bildungsverständnisses. Dabei spielen **selbständiges Denken** und **Reflektieren** eine große Rolle. In evangelischen Studierendengemeinden passiert genau dies: Junge Erwachsene können hier in einem akademischen Kontext über sich und ihr Verhältnis zur Welt nachdenken. Hochschul- und bildungspolitische Prozesse werden ebenfalls angeregt und weiterentwickelt.



Verantwortung in Gesellschaft und Wissenschaft wahrnehmen

Studierendengemeinden bieten eine Plattform für den offenen, interdisziplinären Dialog z.B. bei ethischen Entwicklungen in Wissenschaft und Gesellschaft.

Es wird jungen Menschen ermöglicht, aus protestantischer Perspektive Verantwortung zu übernehmen: sowohl bei der Übernahme von Aufgaben in den Gemeinden als auch beim Mitwirken auf Bundesebene.

Internationales Leben

Internationale Arbeit ist ein Schwerpunkt vieler ESGn. **Junge Menschen aus aller Welt**, die in Deutschland studieren, finden hier Gemeinschaft. So fördern die ESGn die Integration ausländischer Studierender. Gleichzeitig erweitern deutsche Studierende durch die Begegnung ihren Horizont. Die internationale Arbeit, zu der auch die finanzielle Förderung durch den ökumenischen Notfonds gehört, erfolgt in Kooperation mit „Brot für die Welt“ sowie mit STUBE (Studienbegleitprogramm für Studierende aus Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa).



Einige ESGn pflegen intensive Kontakte zu Studierenden in anderen Ländern. So finden z.B. regelmäßige Austauschprogramme mit **Kamerun, Indien und Indonesien** statt. Diese Begegnungen werden, in Kooperation mit der Bundes-ESG, durch Bundesmittel gefördert.

Vor Ort und vernetzt

120 Evangelische Studierenden- und Hochschulgemeinden bieten an Hochschulstandorten Räumlichkeiten und ein gesellschafts-politisches, kulturelles und geistliches Programm an, das auf dem Prinzip der Partizipation der Studierenden beruht.

Über 30 **Studierendenwohnheime** in evangelischer Trägerschaft, die oftmals eng mit den ESGn vor Ort kooperieren, ergänzen das Angebot. Innerhalb einer Landeskirche sind die Hauptamtlichen aller ESGn in der Studierendenpfarrkonferenz vernetzt.

Einige Landeskirchen haben auch einen Gesamtkonvent mit Studierenden und Hauptamtlichen gegründet.